

Reichstag 2. Mit Arbeit eine Wagnerei führt.
Viele der Pferde sind gesattelt.
Prokonsul-Logen. I. Rang 3 A. Ordner-Logen 3 A. Mittel-
salon-Logen 3 A. Mittelsalon, I. Rang 2 A. Palces-Logen,
I. Rang 2 A. Seiten-Logen, I. Rang 2 A. I. Parcours 2 A.
Sofa-Logen 2 A. II. Parcours 1 A. 50 A. unmittelbar vor dem
Sofa-Logen 2 A. Prokonsul-Logen, II. Rang 1 A. Mittelsalon, II. Rang
1 A. Palces-Logen, II. Rang 1 A. Seiten-Logen, II. Rang 1 A.
Parcours 25 A. Softecke, II. Rang 20 A.
Eintritt 75 A. Eintritt 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Repertoire. Sonnabend, 29. Juni. Erster Akt aus der Oper
"Der Hofschmied". Musik von Albert Lortzing. Durchein-
drat. Klarinetten. Pfeifklang in 1 Act aus "Grußwunsch". Sam-
soph. Das Versprechen hinterm Heerd.

Der Bühnenlauf auf den Tag der Verstellung findet an der
Bühne des Carola-Theaters, Sophienstraße 6, sowie bei Herren-
schaftern, Preußische Oper (Unter der Börse), Vorstellung von
10-11 Uhr und Nachmittag von 3-5 Uhr statt.

Sonntags und Montags wird die Tageszeit um 11 Uhr geöffnet.

Um 10 zu 10 Minuten geht ein Pferdebahn-Wagen vom
Kugelflügel nach dem Carola-Theater ab.

Carola-Theater.

Verbindliche Ausweise.

Dienstag, den 4. Juli. 1. Gastspiel des Herzog. Meiningen'schen Hoftheaters.

Samstags einen Abend:

Wallenstein's Payer

in 1 Act von Schiller.

Büro:

Die Piccolomini.

Spielzeit in 3 Akten von Schiller.

NB. Das Gastspiel des Herzog. Meiningen'schen Hoftheaters wird
nur 14 Tage währen.

Auction.

Heute Mittwoch Nachmittag von 9 Uhr
an haben eine gehobene Partie hochfeine
Wetzen, Haars- u. Wirtschaftsgegen-
stände weitgehend gegen Vorzugszahlung ver-
kauft werden. Südweststrasse 31. 1. Et.
Telefon am Empfangszimmer.

J. F. Pohle, Auctionator.

Auction heute Mittwoch von 9 Uhr
an haben eine gehobene Partie hochfeine
Wetzen, Haars- u. Wirtschaftsgegen-
stände weitgehend gegen Vorzugszahlung ver-
kauft werden. Südweststrasse 31. 1. Et.
Telefon am Empfangszimmer.

C. A. Schlegel, Auctionator.

Auction. Heute Mittwoch von 9-12 Uhr und
Nachmittag von 3 bis 6 Uhr Ver-
steigerung der zum östlichenen Kon-
zert gebührigen Warenvorräthe

Grimmische Str. 16 (Manziamum).

Heute Mittwoch von 10-11 Uhr
kommt der letzte Akt von

Kiefern-Scheitholz

pr. Meter 6 A 50 A. zum Verkauf am

Gießenburger Bahnhof.

J. F. Pohle, Auctionator.

Auction. Sonnabend, den 29. Juni. Vermittlung
von 10 Uhr soll wegen Aufgabe des Ge-
schäfts das noch vorhandene Lager in Mar-
kowmawen, ob: Wirtschaftsgut, Leder,
Rohstoff, Konfektion, u. s. w. mehr-
heitlich veräußert werden. Berliner Str. 11.

J. F. Pohle, Auctionator.

Auction. Sonnabend, den 29. Juni. Vermittlung
von 10 Uhr soll wegen Aufgabe des Ge-
schäfts das noch vorhandene Lager in Mar-
kowmawen, ob: Wirtschaftsgut, Leder,
Rohstoff, Konfektion, u. s. w. mehr-
heitlich veräußert werden. Berliner Str. 11.

J. F. Pohle, Auctionator.

Auction. Sonnabend, den 29. Juni. Vermittlung
von 10 Uhr soll wegen Aufgabe des Ge-
schäfts das noch vorhandene Lager in Mar-
kowmawen, ob: Wirtschaftsgut, Leder,
Rohstoff, Konfektion, u. s. w. mehr-
heitlich veräußert werden. Berliner Str. 11.

J. F. Pohle, Auctionator.

Nachlass-Auction. Sonnabend, den 29. Ju. Vermittlung
von 10 Uhr sollen verschiedene Produkte, Wetzen, Seiten, Leder, Rohstoffe,
Metallwaren, Metall- und Wirtschaftsgutgegen-
stände weitgehend veräußert werden.
Sternwartestraße 30, 2 Et. rechts
versteigert werden.

Achtung. Nachmittag, den 30. Juni. Nachmittag
2 Uhr wird im Gleisfeld des Bahnhofs
in Großens. 2. Et., Station der Thüringer
Bahn, das fehlende Nacho. Wohnhaus, an
der Bahnhofstraße gelöscht, um besten be-
henden Fahrzeuge, geeignet zu jedem Geschäft,
auch sehr passend zu Sommer- Wohnungen,
wechselseitig verkaufen.

Pfländer-Auction! Im Wandsbeker Hafenviertel Grimmische
Straße 24. II. verlässt den Gegenstand
sofort am Freitag, den 30. Ju. u. Nachm.
2 Uhr in der Burgstraße 25, im Tische
versteigert werden durch
Gustav Fischer, Auctionator.

Auction. Freitag, den 30. Ju. von 9-12 Uhr
an Turnierstraße 106, dort große Model-
Autos, Motorräder und Fahrräder.

C. A. Schlegel, Auctionator.

Versteigerung

eines Arbeitspferdes.

Freitag, den 30. Ju. Nachmittag 4 Uhr
soll im Gesell zum Deutschen Haus in
Lindau ein Arbeitspferd, brauner Wallach,
durch Untersteheren notarisch an den Weil-
bietern versteigert werden.

Leipzig, am 27. Juni 1882.

Reichsmolk. Ed. Fischer,
Königl. Sächs. Notar.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Lindau, H. Ziller, Kunde u. Schreiber,
mit Karte. 3. Eins. 1 A.

Schönemann, Bäcker von Gera bis

Edwingsburg u. mit 2 Kästen. 1 A.

Verlag von E. Lindau, Bürgerstr. 12.

Leipziger Zeitung, Inhaber

Paul Rech,

Grimm. Str. 13, III. Et. Eins. 1 A.

Blondinen, Ausgaben

der Ausstellung

fristlich. Söhne, Kleiner, Blon-

denen der Söhne empfiehlt sich

C. Puschel, Bürgerstraße 44.

Zähne, 100 A. Rob. Bernhardi,

Bähne, 100 A. Windmühlenstraße Nr. 8.

Während der Impfzeit

ist hier frische und reine Anodenzusätze
verfügbar. Johannisk-Apotheke.

Kristall-Palast-Theater.

Wittstock, den 28. Juni 1882:

Original-Baßspiel in 1 Act von Wilhelm.

Verkauen:

Prinz Moritz, Großherzogin Herr Moritz.

Prinzessin, ihre Tochter Herr Hartig.

Prinzessin, ihre Tochter Herr Beilensdorf.

Prinzessin, ihrer Mutter Herr Hermann.

Prinzessin, Prinzessin's Bruder Herr Weigelt.

Prinzessin, gelangt von 14 Domest.

Domest.

Das Schwert des Damozes.

Schwert in 1 Act von G. v. Tullig.

Verkauen:

Steifer, Büchsenmeier Herr Weigelt.

Elisa, seine Frau Herr Moritz.

Philippine, deren Tochter Herr Hartig.

Philippine, deren Tochter Herr Beilensdorf.

Philippine, Elisa's Mutter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

Elisa, deren Tochter Herr Weigelt.

18,000 Mark werden für 1. Juli u. 3. August geboten. 1. Gebot zu 4 Proz. auf die Chemnitzer Quargrundbörse seines Betriebs. Effekten unter B. N. 4579 an Rudolf Nossen, Leipzig. Räume verleihet.

4000 Mark werden gegen Kapitalbesitz Sicherheit über Gebot vor 1. oder 2. Jähre zu leihen gegeben. Geb. Nr. u. M. 1000 Expeditions d. B. erh.

3000 Mark

werden auf ein gutes Gewinnbörse gegen nicht zu hohe Summe auf ein Jahr zu leihen gegeben. Geb. unter A. Z. 12 Gebot. d. B.

zu leihen gegeben

von einem K. Geschäft und einer Gesellschaft. Gebotsum 6000 R. mit guter Sicherheit eines Betriebes von 35—45 Jahren, welcher ein Vermögen von 80—10000 Thlr. hat, zu verleihean. Erfahrungen überlassen unter C. H. 66 Expeditions dieses Blattes.

Die Nebenbürokratie ist in vielerlei Söhnen, aus seiner Familie, mit höherer Qualität, nicht die Bekanntheit eines jungen Mannes von 20—30 Jahren zu machen und ist gegenüber anderen Fällen einer Betriebs nicht abgesetzt. Ausserdem Guidericht und Unterblätter verleihet. Adressen unter C. H. 66 Expeditions dieses Blattes.

Beraths & Schuh.

Eine Witwe, welche ein großes Hotelbesitz, möchte ihr weiter mit einem jungen Betrieb Kaufmann von 35—45 Jahren, welcher ein Vermögen von 80—10000 Thlr. hat, zu verleihean. Erfahrungen überlassen unter C. H. 66 Expeditions dieses Blattes.

Ein mittelst. Bisch. j. Blättern v. unter, ohne Berufsmittel, zu 1. Gebot, d. B. erh. G. 824 bei C. L. Danne & Co., Leipzig.

Die Witwe mit Kindern in verschlechterter Lage will eine betriebsame, mit älteren gezeugte Tochter von ein Drittel von

200 Thaler

an einem K. Geschäft und einer gesetzten. Gebot um 1. Gebot zu 42 in der Regel. d. B. nicht.

400 Mark werden sofort gegen Sicherheit eines Betriebes von 20 Jahren eines jungen Betriebes zu leihen gegeben. Werde Wechsel vom jungen geschafft unter C. H. 412 in der Expedition dieses Blattes überlegen.

Eine alteinl. Frau sucht ein Drittel von 100 R. und erfordert Effekten unter B. H. 22 an die Expedition dieses Blattes.

Die Witwe, in großer Not, bietet Gebende um ein Drittel von 50 R. gegen Kauf. u. Rücksicht. Geb. u. M. 8000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Die Familiemutter am großen Nachmittag Gebotsum 100 R. will ein Drittel von 50 R. gegen B. v. Bödig. Geb. u. M. 8000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Zwei Brüder, die beide Personen um 1 Drittel d. B. erh. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u. M. 10000 Guidericht, d. B. 29. Juni d. B. erh.

Eine alteinl. Dame will eine Witwe unter C. H. 12. Gebot. Geb. u.

Bweite Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Nr. 179.

Mittwoch den 28. Juni 1882.

76. Jahrgang.

Gäste 23 Wohn. 48, 60, 75 Thlr.
1 Tag 60 Thlr. an 1. St. Deut. Neumarkt 36, I. Cr.
zu verm. von 1. Juli bis 30. August 18. 13.
Beginn. 1. Cr. 1. Cr. 1. Cr. 1. Cr. 1. Cr. 1. Cr.
Gäste 23 Wohn. & 48, 60, 75, 90 Thlr.
Eine 1. Stube u. 2 Räume, in der sehr gute
eine Kinder zu ver. Groß. Et. 31, IV. 1.
Ein möbliertes Sommerlogis,
bestehend aus Stube und Kammer, ist
zu vermieten Wartburg, Leipzig.

Sommerwohnungen.

4 große Zimmer sind noch zu vermieten
in der „Sommer“ bei Kloster Amicitia.

Garçon-Wohnung

oder einziges Camptor.
Zwei elegante Zimmer in kleinen Gasse
sogebt zu vermieteter Wohnung. 24. p.

Garçon-Logis,

mit zwei freien Aussicht, an der Ver-
mietung, 1. zu vermieten. Etag. Eingang
und Durchgang. Kleine Fleischergasse 21, I.

Garçonologis.

Nachr. 1. Schlafräume, mit breiterer Aus-
sicht, ein und confortabel eingerichtet, ist
zu vermieten Altenmarkt 8b, 3. Cr.

Garçon-Logis,

ein möbliert, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçon hat gut möbliert. Garçon-
logis, Wett.-Bett., Sessel u. Hauptstuhl, zum
15. Aug. 1. neu möbliert. Wohn. u. Schlaf., auf
Wunsch beide m. Plane, Kuhfußst. 5. Gart. I.

Garçonologis.

Ein eleganter, sehr frei Aussicht, an der Ver-
mietung, 1. zu vermieten. Etag. Eingang
und Durchgang. Kleine Fleischergasse 21, I.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Garçonologis.

Ein eleganter, leicht oder schwer zu vermieten
Wohnungsstraße Nr. 14, parterre.

Trietschler's Restaurant, Schulstr. 7.

Deutsche Stockfisch mit Schoten. Freiherr v. Tucher'schesse Cotelettes.

Restaurant Stehfest. Albertstrasse, direct am Eingang der neuen Gärten mit gr. Colonnaden, Uebergang zu Villard. Petrische.

Heute Allerlei.

Vorabend Mittwochabend von 12—2 Uhr, vorzeitig. Bierre, hochwertige Bönnische Gose u. NB. Auf meiner Bahn habe noch 2 Abende frei.

Grüner Baum Stamm: **Allerlei.** Berlin vor Rheingold und Paradies.

Rottig's Restaurant, Schulstrasse 8. Deutsche Allerlei mit gesp. Rindskande oder Cotelettes.

22 Brühl. „Gute Quelle.“ Brühl 22. Deutsche Gose mit Krautköpfchen, sowie Cotelettes mit Steinpfeffer. NB. Uebernehmen in Original-Räumen ganz vorzüglich. H. Fritsch.

E. Eisenkolbe. Spargel-Essen.

Kunze's Garten, Grimmaischer Steinweg 54, Johanneckgasse 5. Empfahlt heute Stockfisch mit Schoten. Bogen Allerlei. C. P. Kunze.

Tharandt's Restaurant am Barfußberg. Heute Abend Stamm: Stockfisch mit Schoten.

Zill's Tunnel. Heute Abend Stockfisch mit Schoten. Bierre vorzüglich engl. Louis Treutler.

Heute Abend Dorotheen-Garten. 2. Garten-Concert.

Heute Abend: Pfeiferleinslaube. Eulau Richter.

F. Hempel's Restaurant, neben der Hauptpost. Heute Spätspeise mit gel. Zwischen. Bogen Zwieback mit Blättern. Kugelkuchen Süßer Käsekuchen.

Restaurant A. Löwe, Sidonienstr. 54, Ecke der Zeitzer Str. Heute Abend Spätspeise mit gel. Zwischen empfohlen d. Ob.

Mariengarten, Carlstrasse. Heute Schlachtfest. Franz Schröter.

(B. B. 635) **Zum gold. Hirsch,** Universitätskeller. Ritterstrasse Nr. 43. Heute Abend Allerlei.

Cajeri's Restaurant in Lehmann's Garten. Heute Abend Allerlei mit Jause oder Cotelettes. Bönnische Gose hochwertig. Bogen Allerlei. Bogen Allerlei.

(B. B. 493) **Sophien-Bad-** Garten-Restaurant. Heute Abend: **Allerlei.**

Eutritzschi — Helm. Gose wie immer. Bayrisch vom Fass. Stockfisch mit Schoten.

Bogen Allerlei. Stierba.

Gosenschlösschen in Eutritzschi. Heute Allerlei. Gose vorzüglich. J. Jurisch.

Gosenschenke zu Eutritzschi. Heute Allerlei. L. Fischer.

Kleiner Kuchengarten. Heute Allerlei mit Cotelettes und Jause. Bogen Allerlei mit Schoten. H. Schlegel.

Gohliser Börse. Heute Allerlei. J. G. Schüne.

Gosen-Schlösschen, Plagwitz. Heute sowie jeden Mittwoch Allerlei. Gose vorzüglich. F. J. Opitz.

Connewitz. Restaurant und Kaffeegearten. Heute Abend mit Krautköpfchen. Bogen Allerlei englisch. J. Martin.

Zum Eiskeller. Bogen Allerlei. Bogen Allerlei.

Kiesel's Kaffeegearten, Connewitz. Heute Mittwoch Allerlei. Bogen Allerlei.

Leutzsch, Auenschlösschen. Heute Cotelettes und Jause mit Allerlei und Rositelli. N. Thiem.

A. Mohr, Tanz-, Walddörfchen, Gotha. Heute abends in der Auenschlösschen.

Hippodrom 3 Mohren. Tafeln von 4 Uhr an große Reitbühne für Herren und Damen. Gestaltte Sprünge. Bogen Allerlei. G. Seiffert.

Zur guten Hoffnung, Rodebreite 21. Heute Abend großes Sommerfest, verbunden mit Wohlbehüter Beerdigung. Stere. Gö. findet freundlich ein. H. Junker.

Taubner's Restaurant Gö. der Zögern. u. Lützstraße. Heute Abend. Allerlei. Bierre und Gose.

Fröhlich's Restaurant und Döllnicher Gosenstube, 16 Lützstraße 16. empfiehlt für morgen Schlachtfest.

Speise-Halle Antoniusstr. 20, am Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag.

Mittwochabend 3.50 Mark pro Woche

Oberste Str. 25, part. nahe der Bahn.

Guter Familientisch 1. abend. Tafelcafe Centralstrasse 14, 2. Etage.

Ein auf „Auguste Schmid“ lautendes, von Biermeister in Dresden 1878 ausgeschriebenes Diesbach ist verloren. Abgesehen davon sind keine weiteren Nachrichten über diesen Namen vorhanden.

Verloren wurde von einem armen Familien-

vater am Montag Abend im Verkehrsabteilung

oder beim Aussteigen aus dem Zug aus dem

großen Biermeister und Zumsteinbahn-

enthielt 14. 6. 8. Es wird dringend gebeten,

dass alle Biermeister die Biermeister 13,

3. Etage gegen Belohnung abgeben.

Ein 11. Kinderüberzuckerer verlor

sein Kind am Montag Abend nach der

Abreise nach Berlin.

Der Vater ist ein Biermeister und Zumstein-

W. Z. g. Abend, 2. 1. Abend. Dr. Heiliger, 7. I.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüchse. 8. 4. Et.

Verloren wurde ein Quatschbändchen mit

Steuer-Nr. 700. Abg. Hundebüch

Leipziger Börsen-Course am 27. Juni 1882.

Wechsel.		Sorten.		Divid. pro 1860/1861.		Zins-T.		Industrie-Aktion.		Zins-T.		Cron-Rate.	
Amsterdam pr. 120 Cts. fl.	120.50 fl.	1. Bank, wichtig % Imperia & Royal - per Stück	16.20 fl.	1. Oct.	1. Oct.	1. Bank, Zinsbank -	100 M. 121 G.	Jan. Juli	1. Bank, Silber	1. Bank, Zinsbank -	100 T. 100 G.	Amer. Tropfseide -	100 G.
Brüssel u. Antwerpen pr. 100 Frs.	100.50 fl.	2. Bank, wichtig % Imperia & Royal - per Stück	16.15 fl.	2. Apr.	2. Apr.	2. Bank, Zinsbank -	100 M. 120 G.	Apr. Juli	2. Bank, Silber	2. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Bahn, Niederrhein -	98.50 G.
London pr. 1 Pds. Sterl.	120.50 fl.	Kaiserliche Dosen	0.94 fl.	3. Apr.	3. Apr.	3. Bank, Zinsbank -	100 T. 100 G.	do. do.	3. Bank, Silber	3. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Baschirch. (B. Nied.)	98.50 G.
Paris pr. 100 Francs.	120.50 fl.	Silber pr. Goldrand kein	-	4. Apr.	4. Apr.	4. Bank, Zinsbank -	100 M. 120 G.	do. do.	4. Bank, Silber	4. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Baschirch. (B. Nied.)	98.50 G.
Petersburg pr. 100 Rubl.-Ruble.	120.50 fl.	Oesterreich, Kaiserreich	-	5. Apr.	5. Apr.	5. Bank, Zinsbank -	100 T. 100 G.	do. do.	5. Bank, Silber	5. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Baschirch. (B. Nied.)	98.50 G.
Warschau pr. 100 Sil.-Ruble.	120.50 fl.	6. Gold	-	6. Apr.	6. Apr.	6. Bank, Zinsbank -	100 T. 100 G.	do. do.	6. Bank, Silber	6. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Baschirch. (B. Nied.)	98.50 G.
Wien pr. 100 fl. in Oesterl. Währ.	120.50 fl.	7. Silbercorporation von Staatsanleihen da	-	7. Apr.	7. Apr.	7. Bank, Zinsbank -	100 T. 100 G.	do. do.	7. Bank, Silber	7. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Baschirch. (B. Nied.)	98.50 G.
Wien pr. 100 fl. in Oesterl. Währ.	120.50 fl.	8. Bank, und Staatsanleihen pr. 100 fl. fl.	170.40 fl.	8. Apr.	8. Apr.	8. Bank, Zinsbank -	100 T. 100 G.	do. do.	8. Bank, Silber	8. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Baschirch. (B. Nied.)	98.50 G.
Königliche.		9. Bank, und Staatsanleihen pr. 100 fl. fl.		10. Apr.	10. Apr.	9. Bank, Zinsbank -	100 T. 100 G.	do. do.	9. Bank, Silber	9. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Baschirch. (B. Nied.)	98.50 G.
Deutsche Fonds.		10. Zins-T. Ausland. Fonds.		11. Apr.	11. Apr.	10. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	10. Bank, Silber	10. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
11. Apr.	11. Apr.	11. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	11. Apr.	11. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	11. Bank, Silber	11. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
12. Apr.	12. Apr.	12. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	12. Apr.	12. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	12. Bank, Silber	12. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
13. Apr.	13. Apr.	13. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	13. Apr.	13. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	13. Bank, Silber	13. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
14. Apr.	14. Apr.	14. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	14. Apr.	14. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	14. Bank, Silber	14. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
15. Apr.	15. Apr.	15. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	15. Apr.	15. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	15. Bank, Silber	15. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
16. Apr.	16. Apr.	16. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	16. Apr.	16. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	16. Bank, Silber	16. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
17. Apr.	17. Apr.	17. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	17. Apr.	17. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	17. Bank, Silber	17. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
18. Apr.	18. Apr.	18. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	18. Apr.	18. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	18. Bank, Silber	18. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
19. Apr.	19. Apr.	19. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	19. Apr.	19. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	19. Bank, Silber	19. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
20. Apr.	20. Apr.	20. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	20. Apr.	20. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	20. Bank, Silber	20. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
21. Apr.	21. Apr.	21. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	21. Apr.	21. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	21. Bank, Silber	21. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
22. Apr.	22. Apr.	22. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	22. Apr.	22. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	22. Bank, Silber	22. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
23. Apr.	23. Apr.	23. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	23. Apr.	23. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	23. Bank, Silber	23. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
24. Apr.	24. Apr.	24. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	24. Apr.	24. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	24. Bank, Silber	24. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
25. Apr.	25. Apr.	25. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	25. Apr.	25. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	25. Bank, Silber	25. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
26. Apr.	26. Apr.	26. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	26. Apr.	26. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	26. Bank, Silber	26. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
27. Apr.	27. Apr.	27. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	27. Apr.	27. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	27. Bank, Silber	27. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
28. Apr.	28. Apr.	28. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	28. Apr.	28. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	28. Bank, Silber	28. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
29. Apr.	29. Apr.	29. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	29. Apr.	29. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	29. Bank, Silber	29. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
30. Apr.	30. Apr.	30. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	30. Apr.	30. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	30. Bank, Silber	30. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
31. Apr.	31. Apr.	31. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	31. Apr.	31. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	31. Bank, Silber	31. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
1. Mai.	1. Mai.	1. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	1. Mai.	1. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	1. Bank, Silber	1. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
2. Mai.	2. Mai.	2. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	2. Mai.	2. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	2. Bank, Silber	2. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
3. Mai.	3. Mai.	3. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	3. Mai.	3. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	3. Bank, Silber	3. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
4. Mai.	4. Mai.	4. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	4. Mai.	4. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	4. Bank, Silber	4. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
5. Mai.	5. Mai.	5. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	5. Mai.	5. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	5. Bank, Silber	5. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
6. Mai.	6. Mai.	6. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	6. Mai.	6. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	6. Bank, Silber	6. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
7. Mai.	7. Mai.	7. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	7. Mai.	7. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	7. Bank, Silber	7. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
8. Mai.	8. Mai.	8. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	8. Mai.	8. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	8. Bank, Silber	8. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
9. Mai.	9. Mai.	9. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	9. Mai.	9. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	9. Bank, Silber	9. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
10. Mai.	10. Mai.	10. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	10. Mai.	10. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.	do. do.	10. Bank, Silber	10. Bank, Zinsbank -	100 T. 98.50 G.	Großher. Albrechtsh.	98.50 G.
11. Mai.	11. Mai.	11. Bank, Zinsbank -	100 M. 100 G.										

heutige Briefe wurde bei mäßigen Gehalt und genügenden Be-
hältern zu 270—280 A per Schiff angeboten.

* **Santos**, 25. Juni. (Telegramm von H. Ihde & Co.)
Raffiner, gerd steiget, Wohl füllt per 50% Abzug. Raff. und
Brutt der Dampfer nach Veranen über Hamburg.

Hamburg, 25. Juni. Weizen, 300 Käder. (Geschäfts-
ab Einheit der Börse und einer Hand) Baderkramme 88—92 Proz.
24.00—27.50 A. — Börse unter 96 Proz. 33.00—33.30 A.
Abzug, von 95 Proz. 32.00—32.30 A. — Börsenader meistens,
Wohl 40.00—40.25 A. — Bem. Hollinische 39.00—39.75 A.
— Gem. Welt 1. 38.00—38.50 A. — Dampfer: unverändert.

Borsa, 26. Juni. Weizkramme 88 loco rath, 38.00 a 38.25.
Weicher Bader trogt. At. 3 per 100 Käder, per Juli 45.50,
per Juli 60.20, per Juli-August 66.10, per October-November 68.20.

London, 26. Juni. Dampferkramme Nr. 12. 24. Weizen.
London, 29. Juni. Bader, röter und frischfrixiert molt,
roffinner angenehm und leicht. — Kaffee mutz. — Jute ge-
bradt. — Rauter, Chil 67°, Wohl 1. 67°, Bier, engl. 14°, Wohl,
de. spanische 14 Chil. — Bier, loc. Wohl 17°, Bier, loc.
At. 17 Chil. — Kaindl, bier. 24°/26. — Bitter, hell,
loc. 18 Chil.

Hamburg, 26. Juni. Kartoffelspiritus per 10,000
Literpreise um eine Rohl 40.—45.—50 A.

New-Harf, 14. Juni. Tafel. Für Kunden steht es noch
so lange heraus der Biergäste und die haufliebenden kleinen Ge-
stalte wird für Bierkramme und Kleinbäder. Brot nominell
unverändert. Seidenöl sehr wenig von technischen Convenienzen
und Gütekennzeichen begünstigt. Käfer erzielten keine Wohlteile. Ser-
taulat 400 N. 1880er Weizkramme zu 6—14. 150 N. 1880er Chil
und 80 N. 1880er Weizkramme zu 8—12. 1880er Chil
Havanna Wohl leicht, Käfer, 300 Käder zu 85—120. Der
Export am Ende 250 loc. 631 Käder und 670 Käder, davon nach
Vereinzel 100 Käder, 51 Käder und 335 Käder,
Hamburg 13 A. — Bremen 24 Käder, 31 Käder und 12 Käder
Kleinbäder 40 Käder, 100 Käder 103 Käder, 104 Käder 105 Käder,
— Kunden der letzten 3 Tage 928 Käder und 1273 Käder, seit 1. Januar
40 Käder und 30.850 Käder.

* **Nürnberg**, 24. Juni. Die Hopfenpflanze, deren Wach-
stum durch das kühle Wetter gehemmt war, wird jetzt bei gleich-
zeitiger Blütezeit nicht viel Verluste aufzuholen vermögen.
Und den englischen Blütenungen wie auch aus Amerika laufen die
Berichte über den Stand des Getreides weniger glänzt, doch entzieht
es sich weiter, höchstens Schätz auf den tatsächlichen Ertragshalt
der getrockneten Blüten, sowohl als reiner Getreidezettel zu ziehen, da
die kommende Witterungsgeblüte noch manche Verbesserung in der
einen oder anderen Richtung einzutragen scheint, was eingangsgezeigt
nur natürlich aus den vorigen Stand und verschiedensten Gründen.
Das Geschäft an unserer Wache verläuft in unverändertester
Gestaltung, wenn auch der Verlust nicht mehr der Höhe des Künftigen
der ersten Abschöpfung erreicht. Das anfangs mit einem gewissen
Skepsis auf unsere Wache verlaufende, später aber guter Verhandlungs-
zweck. Unser Brot 52 Käder Bremen Nord.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg. Chil. — Baumwolle. Umlauf: 100 Käder neuerdings
mehr. Rauter. — Schmalz. Bierer, Juni 10. August-Septem-
ber 10. — Kaffee sehr ruhig, Unsch 2600 Brot. — Petroleum
behauptet. Standard weiß 7.00 loc. 8.15 Brot, per Juli 7.00
loc. per August-September 7.50 Brot. — Bitter, hell.

Bremen, 26. Juni. Tafel. Unser 15. Jg. Marchant,
18. Jg